

Karl-Heinz Seibold

An Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel
Kanzleramt

10557 Berlin

Betreff: Roland Berger- Fehlberatung auf höchstem Niveau

11. Dezember 2011

Sehr geehrte Frau Bundeskanzlerin Merkel,

ich möchte über meine Erfahrungen mit der Unternehmensberatung Roland Berger Strategy Consultants aufklären. Ein Jahr, nachdem die Unternehmensberatung Roland Berger Strategy Consultants die Beratung der vielversprechenden Dannenberger Massivwand Produktions GmbH. übernahm, ging unser Unternehmen

KONKURS!

Ich habe mich auf Empfehlung der Deutschen Bank zur weltweiten Vermarktung unseres einmaligen, hochinnovativen Unternehmens in erster Linie für die Unternehmensberatung Roland Berger entschieden, weil ich Vertrauen zu einem Berater der Bundesregierung und vieler Landesregierungen hatte.

Dieses unerschütterliche Vertrauen zu Roland Berger hat mich UNVERSCHULDET mein gesamtes Lebenswerk gekostet. Im Anhang finden Sie eine Kurzfassung über die unglaublichen Geschehnisse. Auf meiner ausführlichen Homepage <http://fehlberatung.aufhoechsterniveau.blogspot.com/> habe ich ca. 50 Dokumente hinterlegt, die das zweifelhafte Vorgehen der Unternehmensberatung belegen.

Unser weltweit einmaliges Produkt, das erste massive, ökologische, vollinstallierte in der Fabrik gebaute individuelle Fertighaus, wurde nicht wie von Roland Berger versprochen weltweit vermarktet und an die Börse geführt, sondern nachweisbar gezielt in den Konkurs getrieben.

Meine Beweise, dass unser sehr zukunftssträchtiges Unternehmen und viele Arbeitsplätze vorsätzlich vernichtet wurden, sind eindeutig. Die Aussage der Unternehmensberatung, unser Unternehmen wurde von Ihrem Top Manager und Partner Dieter Weiß als Privatperson vernichtet, ist einfach nur menschenverachtend und der peinliche Versuch, sich aus der Verantwortung zu ziehen. Obwohl es sich um übelste Wirtschaftskriminalität handelt, wird die Unternehmensberatung von allen Institutionen wie Medien, Parteien und Politik geschützt. Ich habe dieses Land als mittelständiger Unternehmer mit aufgebaut und meine Firmengewinne in Deutschland versteuert. Ich habe als Bürger und Unternehmer meine Pflichten erfüllt. Nun ist es ohne wenn und aber, auch wenn es um den Giganten Roland Berger mit seinen Seilschaften geht, die Pflicht unseres Rechtsstaats, mir zu helfen.

Unsere sogenannten Vorbilder auf höchster Ebene sind verpflichtet Demokratie und Rechtsstaatlichkeit nicht nur zu predigen, sondern vorzuleben.

Ich bin leider gezwungen, deutschlandweit auf die Strasse zugehen, um diesen Sumpf öffentlich zu machen und andere vor den Machenschaften der Unternehmensberatung Roland Berger zu warnen. Ich habe am 12.11.dieses Jahres mit meiner Aktion begonnen.

Ihre Aussage in der Bildzeitung. Der Staat muß für eines Garant sein: „Wer unverschuldet in Not gerät, dem wird geholfen“, lässt mich hoffen.

Der weltweite Umbruch zeigt, dass es sich lohnt, um sein Recht zu kämpfen.
Für Rückfragen stehe ich Ihnen natürlich jederzeit auch persönlich zur Verfügung, denn ich werde in kürze auch in Berlin meine Aktion durchführen.
Mein Ziel ist es, eine öffentliche Diskussion über meine Vorwürfe mit der Unternehmensberatung Roland Berger zu führen.

Vielen Dank für Ihre Hilfe.



Karl-Heinz Seibold
Fichtenweg 7
69488 Birkenau
Tel. 06201/ 33 969
Mobil: 0152/ 28 66 39 84
Fax: 06236/ 57 85 603
E-Mail: karlheinzseibold@web.de
<http://fehlberatungaufhoechsterniveau.blogspot.com/>